

Natur, Umwelt und fremde Kulturen hautnah – NaturVision startet Schulfilmprogramm „Film & Gespräch“ 2018

Ludwigsburg: Bereits zum siebten Mal präsentiert das NaturVision Filmfestival in diesen Wochen unter Leitung der Filmemacherin Sabine Willmann sein erfolgreiches Schulfilmprogramm „Film & Gespräch“ in Baden-Württemberg.

Vor 220 begeisterten Schülern der Schillerschule, der Waldschule und der Realschule Bissingen startete das Schulfilmprogramm des NaturVision Filmfestivals 2018 erfolgreich im Paradies-Olympia Kino. Gezeigt wurde der Film „Vi im schwimmenden Dorf“ von Bernadette Hauke. Vietnam hat 3200 km Küste und viele Seen und Flüsse. Dennoch können viele Kinder nicht schwimmen und Ertrinken ist eine häufige Todesursache. Die dreizehnjährige Vi aber will schwimmen lernen – und bringt den jungen Zuschauerinnen und Zuschauern mit ihrer Geschichte eine ferne Kultur näher. Zum Konzept des NaturVision Schulfilmprogramms gehört es, dass die Schülerinnen und Schüler nach dem Film ihre Eindrücke und Fragen mit einem interessanten Gesprächspartner teilen können. In Bissingen war Thi My-Hanh Nguyen, eine Umweltberaterin aus Vietnam, die Fragen zum Film, zum Kindsein in Vietnam und zur wirtschaftlichen Situation des Landes beantwortete.

Aber nicht nur unbekannte Lebenswelten bringt das NaturVision Schulprogramm für die Kinder und Jugendlichen auf die große Leinwand. Auch Dokumentationen über heimische Wildbienenarten, die Gefahren von Glyphosat und zur Luftverschmutzung in unseren Städten sind im Programmangebot. Ein besonderes Highlight ist der Film „Glamsey“, der 2017 den Studentenoscar gewonnen hat. Eine subjektiv und jung erzählte, investigative Reportage über illegale Goldgräber in Ghana, Quecksilberschmutzung, Armut, Ausbeutung und Korruption vor tropischer Kulisse. Hier wird der Filmemacher persönlich mit den Schülern diskutieren.

„Es sind drei Faktoren, die bei unserem Schulprogramm immer wieder wunderbare Synergien ergeben“, erläutert Festivalleiter Ralph Thoms. „Da sind die Filme, die die Schüler sehr unmittelbar und emotional ansprechen, da ist das intensive gemeinschaftliche Kinoerlebnis und da sind danach natürlich die spannenden und moderierten Expertengespräche, die die Kinder und Jugendlichen mit ihren Fragen abholen und häufig auch einen Blick hinter die Kulissen des Filmemachens erlauben.“

Acht weitere Schulfilm-Events werden nach dem erfolgreichen Auftakt in Bissingen folgen. Echte Festivalatmosphäre schnuppern können die Kids beim Schulfilmprogramm während des NaturVision Filmfestivals vom 19.- 22. Juli im Central Theater Ludwigsburg.

Das NaturVision Filmfestival wird veranstaltet von der Earth Vision UG; Mitveranstalter ist die Film & Medienfestival gGmbH. Unterstützt wird das Festival von der Stadt Ludwigsburg, dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, der Filmförderung Baden-Württemberg und der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg. Zu den Unterstützern gehören die Wohnungsbau Ludwigsburg, die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart. Das NaturVision Filmfestival wird präsentiert von Discovery Channel Deutschland, ARTE, Radio Energy und der Ludwigsburger Kreiszeitung.

Kontakt und weitere Informationen unter:

NaturVision Filmfestival
Martina Edin
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg

Fon: 07141-9137645
Fax: 07141-99 22 48-13
Mail: edin@natur-vision.org
Web: www.natur-vision.de
